





Kartoffelkäfer mit Bt biologisch bekämpfen

Problem

Kartoffelkäfer können sich vor allem in warmen Sommern auf spätreifen Sorten massenhaft entwickeln und grosse Schäden an den Kartoffelpflanzen verursachen.

Lösung

Bei starkem Befall sind direkte Regulierungsmassnahmen, z.B. die Anwendung von naturstofflichen Pflanzenschutzmitteln wie Novodor, gerechtfertigt. Novodor enthält den Wirkstoff *Bacillus thuringiensis tenebrionis* (Bt), ein Bakterium, dessen Toxine (Proteinkristalle) den Darmtrakt der Kartoffelkäferlarven zerstören.

Vorteile

Bacillus thuringiensis wirkt selektiv und ist nicht bienengefährlich. Nachteile: Es wirkt nur gegen junge Larvenstadien, ist sehr UV-empfindlich, und seine Wirkung nimmt bei Temperaturen über 30 °C rasch ab.

Checkliste für die Umsetzung

Thema

Schädlings- und Krankheitsbekämpfung

Geographischer Anwendungsbereich

Kartoffelanbaugebiete

Anwendungszeitpunkt

Bei Massenschlupf der Larven

Erforderlicher Zeitaufwand

In der Regel zwei Spritzungen

Wirkungsdauer

Aktuelle Kultur

Erforderliche Geräte

Übliche Spritzgeräte

Idealer Einsatz

Kartoffeln

Vorgehen

Befallszustand kontrollieren

- Vom Zeitpunkt des Auflaufens der Kartoffelpflanzen an das Feld alle 7 Tage in einer geraden Linie traversieren und in regelmässigem Abstand eine Pflanze untersuchen.
- Sind an mehr als jeder dritten Staude Eigelege zu finden, 4 Tage nach dem Finden der ersten Eigelege Novodor anwenden.

Wirkstoff ausbringen

- Pro Hektare Kartoffeln 5 | Novodor in 500 | Wasser auflösen.
- Novodor kann mit Kupferpräparaten zusammen ausgebracht werden.

Optimale Bedingungen:

- Die Kartoffelkäfer befinden sich in einem frühen Larvenstadium (L1 bis L2).
- Temperatur zwischen 15 °C und 25 °C.
- Kein direktes Sonnenlicht, deshalb Spritzung spätabends oder bei bedecktem Himmel ausführen.
- Kein Regen während 8 Stunden nach der Spritzung.

Bemerkungen

- Nach erfolgreicher Behandlung färben sich die Larven nach einigen Tagen schwarz.
- Bei ungenügender Wirkung bleiben die Larven mobil. In diesem Fall sollte die Behandlung innerhalb der nächsten 10 Tage wiederholt werden.